



LAEISZHALLE ORCHESTER
SYMPHONIKER HAMBURG

Pressemitteilung 01.07.21

Abschluss des Martha Argerich Festivals 2021 mit Weltpremiere // Streaming noch bis 2. Juli // Neuauflage 2022 in Aussicht

Zwölf Tage, 15 verschiedene Konzerte, 60 Gastmusikerinnen und -musiker: Das dritte Martha Argerich Festival der Symphoniker Hamburg war trotz aller aktuellen Einschränkungen umfangreicher als zuvor.

Zum gestrigen Finale gab es eine vom Saalpublikum laut bejubelte Weltpremiere: Peter I. Tschaikowskys »Die Jahreszeiten« spielte Martha Argerich zum allerersten Mal öffentlich; extra für diesen Anlass hatte sie die zwölf Charakterstücke einstudiert.

Seit dem 19. Juni 2021 gingen Künstlerinnen und Künstler wie Daniel Barenboim, Anne-Sophie Mutter, Maria João Pires, Mischa Maisky, Renaud Capuçon, Gidon Kremer u.v.a. in der Laeiszhalle ein und aus, um mit Martha Argerich u.a. zu musizieren. Wie immer spielte die Namensgeberin des Festivals auch mit den Symphonikern Hamburg unter der Leitung von Sylvain Cambreling vor begeistertem Publikum.

Per **Stream auf www.argerich.live** verfolgten Fans auf der ganzen Welt die Konzerte. Über diesen Weg sind zwei der vielen Highlights noch im Nachhinein zu erleben: am 1. Juli um 19.30 Uhr das Konzert mit Maria João Pires und Martha Argerich sowie am 2. Juli um 19.30 Uhr das Konzert mit Anne-Sophie Mutter, Mischa Maisky und Martha Argerich. (Die Konzerte sind 48 Stunden verfügbar. Der kostenpflichtige Stream wird angeboten von Melrose Media und den Symphonikern Hamburg und wurde aufgenommen von Paramax Films.)

Das Martha Argerich Festival 2021 fand aufgrund der Maßnahmen zum Infektionsschutz unter ungewöhnlichen Rahmenbedingungen statt. 55 Prozent der Sitzplätze mussten letztlich frei bleiben; die Einhaltung der Zugangs- und Hygieneregeln wurde streng kontrolliert. Dennoch strömten **9.500 Besucherinnen und Besucher** in die Laeiszhalle.

»Es war lange ungewiss, wie das diesjährige Martha Argerich Festival aussehen könnte, da die politischen Entscheidungsträger verständlicherweise das komplexe Pandemiegeschehen im Blick haben mussten«, sagt **Daniel Kühnel**, Intendant der Symphoniker Hamburg. »Umso glücklicher sind wir nun über die vielen Besucherinnen und Besucher. Für die allermeisten von ihnen war es der erste Konzertbesuch nach langer Zeit. Man spürte beinahe in jeder Sekunde, welche seelische Bedeutung es für jeden Einzelnen hatte.«

»Diese Tage in Hamburg waren wieder wunderschön«, sagt **Martha Argerich**. »Ich habe so viele Freunde getroffen, hatte so viele gute Begegnungen und habe es außerordentlich genossen, in meiner geliebten Laeiszhalle für die Hamburger und ihre Gäste zu spielen. Zwischendurch war es anstrengend, dann brauchte ich eine kleine Pause, wofür ich um Verständnis bitte. Nun fahre ich mit einem sehr guten Gefühl nach Hause.«

Martha Argerich und Daniel Kühnel machen sich bereits Gedanken über ein **Martha Argerich Festival 2022**.



Hamburg | Behörde für
Kultur und Medien

Die Symphoniker Hamburg danken der Hans-Otto und Engelke Schumann-Stiftung für die Unterstützung des Martha Argerich Festivals 2021.

Sie danken zudem der Stadt Hamburg und der Behörde für Kultur und Medien für die Partnerschaft.

Olaf Dittmann, +49 (0)40 22 63 438 23, o.dittmann@symphonikerhamburg.de
Friedrich Carl, +49 (0)172 411 74 78, presse@friedrich-carl.de